# Pressemitteilung

**Kontakt**

Dr. Neill Busse
Pressesprecher
Schunk Group
Rodheimer Straße 59
35452 Heuchelheim
Deutschland
Tel +49 641 608 2285
Fax +49 641 608 28 1759
neill.busse@schunk-group.com
www.schunk-group.com

## Schunk Group kauft Cincinnati Sub Zero

**Größte Akquisition der Unternehmensgeschichte / Weiss Technik wird Nummer eins für Umweltsimulation in USA**

**Heuchelheim, 1. Februar 2019 – Die Schunk Group hat die Industrial und Testing Divisions von Cincinnati Sub Zero gekauft. Der amerikanische Hersteller von Klimaschränken und Klimakammern wird in die Division Weiss Technik eingegliedert, für welche Umweltsimulation das wichtigste Geschäftsfeld ist. Mit der Akquisition wird Weiss Technik zum größten Umweltsimulationsanbieter in Nordamerika.**

„Mit dem Kauf von Cincinnati Sub Zero (CSZ) stärken wir die Position von Weiss Technik im amerikanischen Markt enorm“, erläutert Peter R. Manolopoulos, Mitglied der Unternehmensleitung der Schunk Group und verantwortlich für die Division Weiss Technik. CSZ ist im amerikanischen Markt eine langjährig etablierte Marke. Mit rund 230 Beschäftigten ist CSZ in Nordamerika die Nummer zwei für Umweltsimulation. Neben der Produktion und dem Vertrieb von Klimaschränken und Klimakammern betreibt CSZ zwei Testhäuser in Ohio und Michigan. Der Kaufpreis für CSZ liegt im mittleren zweistelligen Millionenbereich.

„CSZ und Weiss Technik ergänzen sich im amerikanischen Markt hervorragend“, so Manolopoulos weiter. CSZ erwirtschafte den Großteil seines Umsatzes mit Standardprodukten, während Weiss Technik in Nordamerika vor allem bei Sonderprodukten stark sei. „Weiss Technik produziert selbst keine eigenen Standardprodukte in Amerika, sondern importiert diese von Weiss Technik Standorten außerhalb Amerikas.“ Durch die neue amerikanische Handelspolitik und insbesondere die 25-prozentigen Zölle auf Importprodukte würden diese Standardprodukte jedoch in Nordamerika verteuert und weniger konkurrenzfähig. „Auch deshalb macht Weiss Technik nun einen großen Schritt und kauft das Umweltsimulationsgeschäft von CSZ, um dann über ein umfassendes in Amerika gefertigtes Produktportfolio zu verfügen“, sagt Manolopoulos. Zudem gebe es nur wenig Überschneidungen bei den Kundenkreisen. „Dadurch können wir zukünftig den CSZ-Kunden auch Sonderlösungen von Weiss Technik anbieten und den Kunden von Weiss Technik ein breites Sortiment an Standardprodukten offerieren und erhoffen uns daher ein hohes Umsatzwachstum im nordamerikanischen Markt“, so Manolopoulos.

**Akquisition bringt große Zukunftschancen**

„Durch die Übernahme wird Weiss Technik von der Nummer vier zur Nummer eins in Nordamerika mit einem Marktanteil von rund 25 Prozent“, unterstreicht Dr. Arno Roth, Vorsitzender der Unternehmensleitung der Schunk Group. „Mit dieser größten Akquisition in der Geschichte der Schunk Group erschließen wir uns große Zukunftschancen in unserer strategischen Wachstumsregion Amerika. Und mit dieser starken Position in Nordamerika erhöhen wir zugleich unsere globale Präsenz, was eines der langfristigen Ziele der Schunk Group ist.“

(2.848 Zeichen inkl. Leerzeichen)

**Bildmaterial:**

Pressebild Cincinnati Sub Zero.jpg: Durch die Übernahme von Cincinnati Sub Zero wird Weiss Technik von der Nummer vier zur Nummer eins in Nordamerika mit einem Marktanteil von rund 25 Prozent.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Schunk Group an.

**Schunk Group**
Die Schunk Group ist ein global agierender Technologiekonzern – mittelständisch handelnd mit einer weltweiten Business Unit-Struktur. Das Unternehmen ist ein führender Anbieter von Produkten aus Hightech-Werkstoffen – wie Kohlenstoff, technischer Keramik und Sintermetall – sowie von Maschinen und Anlagen – von der Umweltsimulation über die Klimatechnik und Ultraschallschweißen bis hin zu Optikmaschinen. Die Schunk Group hat über 8.200 Beschäftigte in 29 Ländern und hat 2017 einen Umsatz von rund 1,2 Mrd. Euro erwirtschaftet.